## Staatliches Schulamt für den Landkreis Offenbach und die Stadt Offenbach/Main

Judith Weiß, Beratung für Kulturelle Praxis



# Newsletter Kulturelle Bildung für den Regionalverbund der Staatlichen Schulämter Hanau, Frankfurt und Offenbach Nr. 04 Schuljahr 2015-2016

Offenbach, den 20.05.2016

Liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen Musik, Theater, Kunst, Literatur! Liebe Kulturinteressierte!

Im heutigen Newsletter möchte ich Sie im Besonderen auf drei sehr interessante (kostenfreie!!) Fortbildungsangebote hinweisen:

Im Hessischen Landesmuseum Darmstadt findet am 22.06.2016 die Fortbildung "Exponate werden lebendig" für Kolleginnen und Kollegen der Fächer Deutsch, Kunst, Musik und Theater statt. Referenten sind unter anderen Dr. Matthies Andresen, Gehard Asal und Wolfgang Sterker (Workshop-Team Kreative Unterrichtspraxis, HKM Projektbüro Kulturelle Bildung). Weitere Informationen finden Sie auf Seite 2f.

Auch mit dem Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt werden erstmalig zwei parallele Workshops des Projektbüros Kulturelle Bildung stattfinden:

- Künste & NaWi: Senckenberg kreativ "Mit Klängen, Kunst und Kreativität" richtet sich an alle Schulformen der Sekundarstufen
- Künste & Sachunterricht: Senckenberg kreativ "Den Dinos auf der Spur eine musisch-kreative Reise ins Erdmittelalter" richtet sich primär an Grund- und Förderschulen

Bitte leiten Sie die Einladung gerne an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiter.

Herzliche Grüße

Im Auftrag Judith Weiß

Fachberaterin Kulturelle Bildung Staatliches Schulamt für den Landkreis Offenbach und die Stadt Offenbach am Main Stadthof 13

63065 Offenbach am Main Tel.: +49 (69) 80053-**215** 

E-Mail: Judith.Weiss@kultus.hessen.de

Inhalt		
FORTBILDUNG "Exponate werden lebendig"	Seite	02ff.
FORTBILDUNG "Künste und Sachunterricht" (Zielgruppe: Grund- u. Förders.)	Seite	05
FORTBILDUNG "Künste und NaWi" (Zielgruppe: Sekundarstufe)	Seite	06
THEATER – Aufführungen für Schulklassen (410. Klasse)	Seite	07

## **MUSEEN – Fortbildungsangebot 1**

## Exponate werden lebendig - Das Hessische Landesmuseum Darmstadt aktiv erleben

Termin: 22.06.2016

Zeit: 10:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hessisches Landesmuseum DA, Friedensplatz 1, 64283 DA

Referenten: Dr. Simone Twiehaus, Dr. Matthies Andresen,

Gebhard Asal, Dr. Lutz Fichtner, Wolfgang Sterker

#### Beschreibung:

Exponate werden lebendig – Das Hessische Landesmuseum Darmstadt aktiv erleben Kreativ schreiben, Klänge erfinden, künstlerisch gestalten

Das Museum stellt im Vergleich zur Schule einen Lernort dar, der den Lernenden ein höheres Maß an Anschaulichkeit und Lebendigkeit bietet und sie aus der Alltäglichkeit des Klassenzimmers herausführt. Die Exponate des Hessischen Landesmuseums Darmstadt mit seinen umfangreichen kunst-, kultur- und naturgeschichtlichen Sammlungen bieten vielfältige Anlässe zu Erlebnissen und Erfahrungen an gegenständlichem, sinnlichem, experimentellem und auch spielerischem Lernen.

In der Fortbildung werden kreative Methoden vorgestellt und erprobt, die als Bausteine in einem von der Lehrkraft gestalteten lebendigen Museumsbesuch integriert werden, aber auch in Unterricht und Projektarbeit Verwendung finden können.

So werden wir in drei aufeinanderfolgenden Workshops ausgewählte oder auszusuchende Exponate mittels verschiedener kreativer Zugangsweisen erkunden und dadurch intensiv erfahren. Geleitet von der eigenen Fantasie vertiefen wir uns in ein Exponat und gewinnen durch das kreative Schreiben andere Perspektiven. Wir horchen im Chiavenna-Zimmer der verrinnenden Zeit nach und kreieren eine Klanglandschaft. Figuren treten aus Bildern heraus und werden von uns fotografisch in Szene gesetzt und veranlassen uns, selbst ein künstlerisches Objekt herzustellen.

## Workshopschwerpunkt: Deutsch/Kunst

#### Kreatives Schreiben

Die Gemäldesammlung des Landesmuseums umfasst Epochen der Malkunst bis in die Gegenwart mit bedeutenden Gemälden von Lucas Cranach bis Gerhard Richter. Wir konzentrieren uns im Workshop bei der Bildauswahl auf Werke des ausgehenden 19. Jahrhunderts sowie des Expressionismus und der Neuen Sachlichkeit. Sie sind für das Schreiben zu Bildern besonders geeignet. Arnold Böcklins *Prometheuslandschaft*, Eugen Brachts *Gestade* 

der Vergangenheit oder auch Lyonel Feiningers Spaziergang auf der Brücke in Treptow haben beispielsweise das Potential unsere Fantasie anzuregen und uns Impulse für das Schreiben zu geben. Angeboten werden verschiedene Schreibanregungen zum Ausprobieren, sowohl zur Portrait- als auch zur Landschaftsmalerei.

## Workshopschwerpunkt: Musik/Kunst

#### Klänge erfinden

Die Teilnehmenden erfahren, wie sie kreativ und handlungsorientiert einzelne Sammlungsbereiche im Landesmuseum Darmstadt mit Klängen zum Leben erwecken können. Der Workshop bietet die Möglichkeit, unterschiedliche Objekte und Orte - vom *Mastodon* bis zum "Wald der Skulpturen" - durch kurze musikalische Intermezzi zu "bespielen". Die einzelnen Ausstellungsorte werden spielerisch durch angeleitete Improvisationen zu Themen wie Klang, Rhythmus und Raum/Zeit gestaltet. Es werden keine klassischen Instrumente benötigt, da die Klangerzeugung hauptsächlich mit der eigenen Stimme (freie Klänge oder Kurztexte) oder mit Steinen (vor Ort vorhanden) erfolgt. Die Lust am kreativen Musizieren steht im Vordergrund, so entstehen Klanglandschaften, Kurz-Performances, Raumklang-Experimente oder Rhythmicals.

Wichtig ist die Benutzung des eigenen Handys, da die Klänge/Texte aufgenommen und dann wieder abgespielt werden, um durch Klänge die Ausstellung "nachzuhören". Notenkenntnisse sind nicht erforderlich

## Workshopschwerpunkt: Theater/Kunst

#### Künstlerisch gestalten

Im Museum bietet sich uns die einzigartige Möglichkeit, Kunstwerke im Original betrachten und vergleichen zu können. Nachstellungen von Figuren und Bildszenarien (*Tableau vivant*) lassen Bilder darüber hinaus noch lebendiger werden. Durch den körperlichen Nachvollzug steigern wir das unmittelbare Kunsterlebnis und schärfen zugleich unsere Aufmerksamkeit für Bilddetails.

Die so entstehenden Tableaus werden per Fotografie/Video in ein neues Medium transformiert oder in der Art einer Mini-Performance zeitgenössisch interpretiert. Nach einem inspirierenden Gang durch den "Wald der Skulpturen" gestalten wir eine eigene Kleinplastik aus Draht oder Gips in dem eigens dafür vorgesehen Werkstattraum des Landesmuseums.

## **Hinweise zur Anmeldung:**

Anmeldeschluss ist der **08.06.2016**. Den Anmeldeabschnitt finden Sie auf der nächsten Seite.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Online-Anmeldung. Den Link dazu finden Sie im Anmeldebogen.

Wenn Sie sich angemeldet haben und 3 Tage nach Anmeldeschluss keine Nachricht von uns bekommen, sind Sie als Teilnehmer/-in vorgesehen. Bitte beachten Sie, dass Sie von uns keine Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten. Mit Ihrer Unterschrift verpflichten Sie sich, uns umgehend zu informieren, wenn Sie an einer Teilnahme verhindert sind.

Mit freundlichen Grüßen

Burkhard Bendig Schulamtsdirektor Leitung Pädagogische Unterstützung

#### Anmeldung zur Fortbildungsveranstaltung

#### Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Online-Anmeldung. Hier der direkte Link:

https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=160327\_

Falls Sie nicht die Möglichkeit der Online-Anmeldung haben, können Sie sich alternativ auch mit diesem Vordruck anmelden.

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der Fortbildungsveranstaltung Exponate werden lebendig - Das Hessische Landesmuseum Darmstadt aktiv erleben (SAP-Nr.50851182) am 22.06.2016 an: Anmeldeschluss: 08.06.2016 Name, Vorname: \_\_\_\_\_ Personal-Nr. (SAP): (Wenn Sie kein/e Mitarbeiter/in des Landes Hessen sind und deshalb keine Personal-Nr. haben, bitte mit "extern" vermerken!) Anschrift (privat) Straße: \_\_\_\_\_\_\_ PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_ Telefon (privat): \_\_\_\_\_\_\_ Email (privat):\_\_\_\_\_\_\_\_ Name/Anschrift (Schule): Telefon (Schule): \_\_\_\_\_\_ Bitte beachten Sie: Ohne Angabe Ihrer Personal-Nr. (zu finden auf den Bezügenachweisen) ist systembedingt keine Anmeldung möglich. Bei Fragen (per Mail oder Telefon) bitte immer die Veranstaltungsnummer (SAP-Nr.) nennen. Bei Schwerbehinderung (2 SGBIX) bitte ankreuzen: Die Genehmigung zur Teilnahme an der Veranstaltung habe ich eingeholt. Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_ Kontaktdaten: Staatliches Schulamt für den Telefon: 06151-3682-581 06151-3682-587 Landkreis Darmstadt-Dieburg Fax: und die Stadt Darmstadt

Email: Fortbildung.SSA.Damstadt@kultus.hessen.de

Miriam Kaiser

und Schulberatung

Regionale Lehrerfortbildung

## MUSEEN - Fortbildungsangebot 2 für Grund- und

### Förderschullehrkräfte

Fortbildungsreihe des Netzwerks hessischer Schulen mit kulturellem Profil

## **TAG 17**

## Künste & Sachunterricht: Senckenberg kreativ

am 08.06.16 von 9:30 bis 16:00 Uhr

Den Dinos auf der Spur – eine musisch-kreative Reise ins Erdmittelalter Workshop für Grund- und Förderschullehrkräfte

Ein Besuch im Senckenberg Naturmuseum ist für Ihre Schüler/innen immer aufregend. Dort beflügeln vor allem die ausgestorbenen Riesenechsen die Fantasie der Kinder und wecken ihre Neugier. Wir möchten den Lehrkräften musisch-künstlerische Zugangsweisen zu dem Thema vermitteln, die sie z.T. vor Ort aber auch in der Schule zur Vor- und Nachbereitung eines Museumsbesuches einsetzen können. Über die fachlichnaturwissenschaftlichen Aspekte hinaus können Lehrerinnen und Lehrer im Unterricht bzw. auch im Rahmen einer Projektwoche das Interesse der Kinder aufgreifen und mit Hilfe kreativer Methoden vertiefen.

Im Workshop erhalten die Lehrkräfte

- eine themenorientierte Führung der Museumspädagogik
- Anleitung zur Herstellung und Gestaltung von Gipsreliefs und Frottagen
- · Anregungen zur musikalischen Improvisation und Liedgestaltung
- Ideen f
  ür kreative Schreibanl
  ässe.

Anmeldungen bitte bis 25. Mai 2016 mit Angabe Ihrer Schule und Schulform sowie Namen und Telefonnummer per E-Mail über das Projektbüro Kulturelle Bildung, Betreff: "Dinos":

#### Kulturschule@kultus.hessen.de

Dies ist ein kostenfreies Angebot im Rahmen der Kooperation des Senckenberg Naturmuseums mit dem Workshop-Programm Kreative Unterrichtspraxis des Hessischen Kultusministeriums. Anteilige Kosten für die Führung (4,- €) sowie ggf. anfallende Materialkosten können von den Teilnehmenden vor Ort beglichen werden. http://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/ws-programm/index.html http://www.senckenberg.de/

Leitung der Workshops durch Teamerinnen des Projektbüros Kulturelle Bildung:

Sabine Schneider (Grundschule; Deutsch, Musik)

Andrea Wandernoth (Förderschule; Kunst)

## MUSEEN – Fortbildungsangebot 3 für Lehrkräfte der

### Sekundarstufen

Fortbildungsreihe des Netzwerks hessischer Schulen mit kulturellem Profil

## **TAG 17**

## Künste & NaWi: Senckenberg kreativ

am 08.06.16 von 9:30 bis 16:00 Uhr

Das Senckenberg Naturmuseum neu entdecken:

## Mit Klängen, Kunst und Kreativität

Workshop für Lehrkräfte der Sekundarstufen

Erleben und erkunden Sie das Senckenberg Naturmuseum mit allen Sinnen: musikalisch, spielerisch und künstlerisch! Sie werden verschiedene Orte des Museums in angeleiteten Intermezzi musikalisch bespielen. Sie entwickeln für ein ausgewähltes Tier anhand verfügbarer Informationen einen Werbespot oder schreiben ein Gedicht. Sie studieren die "Tiersprache" und versuchen mittels Körpersprache und Geräuschen zu kommunizieren. Sie machen sich mit dem Fotoapparat auf die Suche nach Tier-Mustern oder fertigen Tierskizzen an. Sie formen vor Ort ein Insekt aus Draht. Je nach Zeit und Materialvorgabe stellen Sie ihr eigenes "Fossil" als Gipsrelief her oder erstellen einen kurzen Animationsfilm.

Lassen Sie sich von den vielfältigen Möglichkeiten überraschen, die den Museumsbesuch mit Ihrer Klasse zu einem Erlebnis der besonderen Art machen können.

Der Workshop ist geeignet für Lehrkräfte aller Fächer, die einen Besuch im Senckenberg Naturmuseum planen und Anregungen suchen, ihre Schüler/innen das Museum künstlerisch, kreativ und handlungsorientiert erkunden zu lassen.

Anmeldungen bitte bis 25. Mai 2016 mit Angabe Ihrer Fächer, Schule und Schulform sowie Ihrem Namen per E-Mail über das Projektbüro Kulturelle Bildung, Betreff: "Senckenberg":

#### Kulturschule@kultus.hessen.de

Dies ist ein **kostenfreies Angebot** im Rahmen der Kooperation des Senckenberg Naturmuseums mit dem **Workshop-Programm Kreative Unterrichtspraxis** des Hessischen Kultusministeriums. Ggf. anfallende Materialkosten können von den Teilnehmenden vor Ort beglichen werden.

http://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/ws-programm/index.html http://www.senckenberg.de/

Leitung der Workshops durch Teamer des Projektbüros Kulturelle Bildung:

Dr. Matthies Andresen (Musik)

Ralf Rappl (künstlerische und darstellende Formen / kreatives Schreiben) Wolfgang Sterker (künstlerisches Gestalten)

## **THEATER - Veranstaltungsangebote**

#### TRASHedy - ein starkes Theaterstück für Schulklassen am 6. und 7 Juli in Frankfurt!

Das Theaterstück "Trashedy", das 2014 im Rahmen des "Starke Stücke" Festival mit großem Erfolg in der Rhein-Main-Region gezeigt wurde, kommt noch einmal nach Frankfurt.

Am **6. und 7. Juli 2016** erhalten Sie ein weiteres Mal die einzigartige Gelegenheit dieses Stück im Rahmen des Projektes Route der Industriekultur Junior mit Ihrer Schulklasse im **Gallus Theater Frankfurt** zu besuchen.



Informationen zum Stück:

"TRASHedy" Eine Performance über Konsumgewohnheiten und ökologische Intelligenz

Wie viele Dinge verbraucht man im Laufe seines Lebens?

Wie entstehen Gewohnheiten?

Wo kommt unsere Kleidung her?

Das vielfach ausgezeichnete Stück der dreiköpfigen Performing Group aus Köln hinterfragt humorvoll und eindringlich gesellschaftliche Konsumgewohnheiten und vermeintlich unbedeutende Details. Vor dem Hintergrund mal harmloser, mal erschreckender Bildanimationen entstehen durch getanzte Choreografien starke Momente, die das Publikum in den Bann ziehen. Dabei heben die Künstler nicht den moralischen Zeigefinger, sondern werfen vielmehr Fragen auf, regen zum Nachdenken an.

Termine:

Mi 6.7. und Do 7.7. 2016 jeweils um 9.00 und 10.45 Uhr (Dauer: 50 Min.)

Geeignet für 4.-10. Klasse

**Anmeldung:** Gallus Theater, <u>info@gallustheater.de</u>, Tel. 069 75806020 **Kosten:** Vorstellung 5 € pro Schüler; Workshop 3€ pro Schüler

**Veranstaltungsort:** Gallus Theater, Kleyerstraße 15 / RMV: S-Bahn bis Galluswarte.

Kontakt:

Nadja Blickle Projektleiterin Starke Stücke KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH

Tel + 49 (0) 69 2577-1760 Fax + 49 (0) 69 2577-1750 Mail nadja.blickle@krfrm.de

Web www.krfrm.de

www.starke-stuecke.net